

Referenzanlagen der Talsperrenausrüstungen

Talsperre Weida

Instandsetzung der Ausrüstung Entnahmeturm

Anlagenkonzeption:

Die Talsperre Weida wurde 1955 in Betrieb genommen. Aufgrund der Betriebszeit war die Funktion der Absperrvorrichtungen nicht mehr gewährleistet und musste erneuert werden.

Alle in Wasser befindlichen korrodierten Teile im Wasser (z.B. Schiebergestänge, Halterungen, Schütze und Führungsvorrichtungen) wurden unter Mitwirkung von Spezialtauchern gewechselt.

Tätigkeit:

Lieferung und Montage von Armaturen DN 600, 24 m Schiebergestängen und Halterungen

Auftragsvolumen:

80.000 €

Auftraggeber:

Thüringer Talsperrenverwaltung - TSM
Zeulenroda

Planungsbüro:

Hydroprojekt Ingenieurgesellschaft Dresden

Ansprechpartner:

Herr Günther
Tel.: 03 51 – 46 72 -350